

Gesundheitsboulevard mit Augusta



Anzeige



Es war die insgesamt neunte Auflage des Bochumer Gesundheitsboulevards – und die Augusta Kliniken waren wieder mittendrin: Bei jeder dieser Veranstaltungen im Herzen der Bochumer City waren bisher Augusta-Spezialisten dabei.

Wieder gab es mit Gintautas Virakas, Oberarzt in der Augusta-Chirurgie, einen Augusta-Referenten bei Redaktionsleiter Tom Schmitt am WAZ-Mobil. Er sprach über das Thema „Kollege

Roboter hilft bei der Darmkrebs-OP“. Das Augusta ist Referenzklinik für diese hochpräzise und den Patienten schonende Operationstechnik. Weitere Augusta-Oberärzte tauchten vor dem Augusta-Zelt ein in die direkte Kommunikation mit den zahlreichen Besuchern auf dem Gesundheitsboulevard.

Prof. Dr. med. Alexander S. Petrides, der Ärztliche Direktor des Augusta wurde fast im Minutentakt von Patientinnen und Patienten – aktuelle ebenso wie aus der Vergangenheit - angesprochen und es entstanden sehr viele nette Unterhaltungen.

Dr. Funke und Dr. Alexander Calderoni – um nur zwei der zahlreichen beteiligten Oberärzte zu nennen – machten unter anderem Werbung für die Aktion „1.000 mutige Männer“ der Deutschen Ilco. Das Zählwerk für jene, die versprochen, sich in naher Zukunft einer Darmspiegelung unterziehen zu wollen, stand schon bald bei über 200.

Im Zelt dabei waren im Übrigen auch Mitstreiter des Vereins „Aktiv gegen Brustkrebs“, die über ihre wichtige Arbeit und die verschiedenen Kursangebote - aber auch über das Brustzentrum - informierten. Und auch Dorthée Henzler, die diesmal für die Organisation verantwortlich zeichnete, war natürlich vor Ort. Marc Ebner und Chef Uwe Machleit von der Augusta Akademie, die seit Jahren federführend beim Boulevard mitmischen, konnten diesmal nicht teilnehmen: Sie feierten privat eine Taufe.

